

63. Österreichische Staatsmeisterschaften 2009 im Kunstturnen

am 21./22. November 2009 in Innsbruck

Version II vom 30.9.2009 (gelb unterlegte Anpassungen bei den Turnerinnen)

ÖFT-Event-Nr.:

61.009 Damen | 61.108 Herren

Veranstalter:

Österreichischer Fachverband für Turnen

Organisator/Ausrichter:

Landesfachverband für Turnen in Tirol

Austragungsort:

6020 Innsbruck, Sporthalle Hötting-West
Viktor-Franz-Hess Straße 9

Vorläufiger Zeitplan:

Freitag 20.11.2009	
16.00	Training in der Wettkampfhalle
Samstag 21.11.2009	
10.00	Turner Mehrkämpfe
14.30	Turnerinnen Meister/Juniorinnen
18.00	Turnerinnen „B“-Stufen
Sonntag 22.11.2009	
09.30	Gerätefinali Turnerinnen+Turner

Zeit- und Ablaufplan

in der endgültigen Fassung werden nach Meldeschluss erstellt.

Teilnahme-Voraussetzung:

Anerkennung der Allgemeinen Wettkampf- und Teilnahme-Bestimmungen 2009 des ÖFT.

Die **Meldungen** müssen bis spätestens Mittwoch **4. Nov. 2009** von den Landesfachverbänden für Turnen auf dem offiziellen ÖFT-Meldeformular an die ÖFT-Zentrale erfolgen.

Das **Nenngeld** in Höhe von EUR 20,- pro Turner/in (10,- für ÖFT-Personenmitglieder) ist nach Erhalt einer auf Basis der Meldung vom ÖFT ausgestellten Rechnung zu überweisen.

Wettkampfprogramm der Turnerinnen:

Meisterinnenstufe:

Jahrgang 1993 und älter. Je eine Kür an den vier olympischen Geräten laut aktuellen FIG-Wertungsvorschriften, Wk.I

Es ist möglich, keinen Mehrkampf zu bestreiten, sondern nur an einzelnen Geräten anzutreten, um sich für das/die entsprechende/n Gerätefinale zu qualifizieren. Die definitive Meldung, welche Geräte geturnt werden (auch die Anmeldung zur Qualifikationsteilnahme für das Sprungfinale), muss bis zu Beginn der offiziellen Einturnzeit bei der Wettkampfleitung erfolgen. Turnerinnen, die nicht den kompletten Mehrkampf bestreiten, müssen nicht an der Mehrkampfsiegerehrung teilnehmen.

Gerätefinali Meisterinnen:

Wertung laut aktuellen FIG-Wertungsvorschriften. Stufenbarren, Schwebebalken, Boden: Wk.I; Sprung: Wk. III.

Die an jedem Gerät insgesamt fünf besten Turnerinnen der Meisterinnenstufe bestreiten das Finale pro Gerät. Die zwei Nächstplatzierten sollen sich bereit halten, damit das Finalfeld bei Absage einer Qualifizierten ergänzt werden kann. Im Falle von Punktegleichheit auf Rang 5 sind beide Turnerinnen im Finale startberechtigt.

Juniorinnenstufe:

Jahrgänge 1994 bis 1997. Je eine Kür an den vier olympischen Geräten laut aktuellen FIG-Juniorinnen-Wertungsvorschriften, Wk.I.

Es ist möglich, keinen Mehrkampf zu bestreiten, sondern nur an einzelnen Geräten anzutreten, um sich für das/die entsprechende/n Gerätefinale zu qualifizieren. Die definitive Meldung, welche Geräte geturnt werden (auch die Anmeldung zur Qualifikationsteilnahme für das Sprungfinale), muss bis zu Beginn der offiziellen Einturnzeit bei der Wettkampfleitung erfolgen. Turnerinnen, die nicht den kompletten

Mehrkampf bestreiten, müssen nicht an der Mehrkampfsiegerehrung teilnehmen.

Juniorinnen-Gerätefinali:

Wertung lt. aktuellen FIG-**Juniorinnen**-Wertungsvorschriften. Stufenbarren, Schwebebalken, Boden: Wk. I.; Sprung: Wk. III.

Die an jedem Gerät insgesamt fünf besten Turnerinnen der Juniorinnenstufe bestreiten das Finale pro Gerät. Die zwei Nächstplatzierten sollen sich bereit halten, damit das Finalfeld bei Absage einer Qualifizierten ergänzt werden kann. Im Falle von Punktgleichheit auf Rang 5 sind beide Turnerinnen im Finale startberechtigt.

Meisterinnenstufe B:

Jahrgänge 1993 und älter. Kür-Vierkampf lt. ÖFT-Kunstturnerinnen-Wettkampfprogramm 2007 (Ausgabe 6 vom März 2009).

Juniorinnenstufe B:

Jahrgänge 1994 bis 1996. Kür-Vierkampf lt. ÖFT-Kunstturnerinnen-Wettkampfprogramm 2007 (Ausgabe 6 vom März 2009).

Kampfrichterinnen:

Jeder teilnehmende Landesfachverband für Turnen nominiert mindestens:

Bei 1-4 Turnerinnen..... 1 Kampfrichterin
Bei 5-9 Turnerinnen..... 2 Kampfrichterinnen
Ab 10 Turnerinnen 3 Kampfrichterinnen

Kommt ein Landesverband seiner Mindestnominierungspflicht nicht nach, so sind pro fehlender Kampfrichterin EUR 150,- nach Rechnungslegung an den ÖFT zu bezahlen, der dafür die noch benötigten Kampfrichterinnen nominiert und finanziert.

Siegerinnentitel:

Die Siegerin der Meisterinnenstufe erhält den Titel „**Österreichische Staatsmeisterin im Kunstturnen 2009**“.

Die jeweiligen Siegerinnen der Meisterinnen-Gerätefinali erhalten den Titel „**Österreichische Staatsmeisterin im Kunstturnen 2009 [am betreffenden Gerät]**“

Die Siegerin der Juniorinnenstufe erhält den Titel „**Österreichische Juniorenmeisterin im Kunstturnen 2009**“.

Die jeweiligen Siegerinnen der Juniorinnen-Gerätefinali erhalten den Titel „**Österreichische Juniorenmeisterin im Kunstturnen 2009 [am betreffenden Gerät]**“

Die Siegerin der Meisterinnenstufe B erhält den Titel „**Österreichische B-Meisterin im Kunstturnen 2009**“.

Die Siegerin der Juniorinnenstufe B erhält den Titel „**Österreichische Junioren-B-Meisterin im Kunstturnen 2009**“.

Wettkampfprogramm der Turner:

Meisterstufe:

Jahrgang 1993 und älter. Je eine Kür an den sechs olympischen Geräten laut aktuellen FIG-Wertungsvorschriften, Wk. I.

Es ist möglich, keinen Mehrkampf zu bestreiten, sondern nur an einzelnen Geräten anzutreten, um sich für das/die entsprechende/n Gerätefinale zu qualifizieren. Die definitive Meldung, welche Geräte geturnt werden (auch die Anmeldung zur Qualifikationsteilnahme für das Sprungfinale), muss bis zu Beginn der offiziellen Einturnzeit bei der Wettkampfleitung erfolgen. Turner, die nicht den kompletten Mehrkampf bestreiten, müssen nicht an der Mehrkampfsiegerehrung teilnehmen.

Gerätefinali Meisterstufe:

Wertung lt. aktuellen FIG-Vorschriften, Wk. III. Die an jedem Gerät insgesamt fünf besten Turner der Meisterstufe bestreiten das Finale pro Gerät. Die zwei Nächstplatzierten sollen sich bereit halten, damit das Finalfeld bei Absage eines Qualifizierten ergänzt werden kann. Bei Qualifikations-Punktgleichheit auf Rang 5 sind beide Turner im Finale startberechtigt.

Junioren-Meisterstufe A:

Jahrgang 1991 und jünger. Je eine Kür an den sechs olympischen Geräten laut aktuellen FIG-Junioren-Wertungsvorschriften.

Es ist möglich, keinen Mehrkampf zu bestreiten, sondern nur an einzelnen Geräten anzutreten, um sich für das/die entsprechende/n Gerätefinale zu qualifizieren. Die definitive Meldung, welche Geräte geturnt werden (auch die Anmeldung zur Qualifikationsteilnahme für das Sprungfinale), muss bis zu Beginn der offiziellen Einturnzeit bei der Wettkampfleitung erfolgen. Turner, die nicht den kompletten Mehrkampf bestreiten, müssen nicht an der Mehrkampfsiegerehrung teilnehmen.

Junioren-Gerätefinali:

Wertung lt. aktuellen FIG-Junioren-Vorschriften. Die an jedem Gerät insgesamt fünf besten Turner der Junioren-Meisterstufe A bestreiten

das Finale pro Gerät. Die zwei Nächstplatzierten sollen sich bereit halten, damit das Finalfeld bei Absage eines Qualifizierten ergänzt werden kann. Bei Qualifikations-Punktegleichheit auf Rang 5 sind beide Turner im Finale startberechtigt.

Junioren-Meisterstufe B

Jahrgang 1991 und jünger. Je eine Kür an den sechs olympischen Geräten laut aktuellen FIG-Wertungsvorschriften, jedoch mit folgenden Änderungen:

8-7 Elemente.....B-Ausgangswert 10,0 Pkte
 6 Elemente.....B-Ausgangswert 9,0 Pkte
 5 Elemente.....B-Ausgangswert 8,0 Pkte
 4 Elemente.....B-Ausgangswert 7,0 Pkte
 3 Elemente.....B-Ausgangswert 6,0 Pkte
 2 Elemente.....B-Ausgangswert 2 Punkte
 Abgänge: B=0,3, C=0,5

Kampfrichter:

Die Oberkampfrichter werden vom ÖFT nominiert und finanziert. Jeder teilnehmende Landesturnverband muss darüber hinaus mindestens drei Kampfrichter nominieren. Kommt ein Landesturnverband der Mindestnominierungspflicht nicht nach, so muss er pro fehlendem Kampfrichter EUR 150,- nach Rechnungs-

legung an den ÖFT bezahlen, der dafür die noch benötigten Kampfrichter nominiert und finanziert.

Siebertitel:

Der Sieger der Meisterstufe erhält den Titel „**Österreichischer Staatsmeister im Kunstturnen 2009**“.

Die jeweiligen Sieger der Meisterstufe-Gerätefinali erhalten den Titel „**Österreichischer Staatsmeister im Kunstturnen 2009 [am betreffenden Gerät]**“.

Der Sieger der Junioren-Meisterstufe A erhält den Titel „**Österreichischer Juniorenmeister im Kunstturnen 2009**“

Die jeweiligen Sieger der Junioren-Gerätefinali erhalten den Titel „**Österreichischer Juniorenmeister im Kunstturnen 2009 [am betreffenden Gerät]**“.

Der Sieger der Junioren-Meisterstufe B erhält den Titel „**Österreichischer Meister 2009 im Kunstturnen der Junioren-Meisterstufe B**“.
